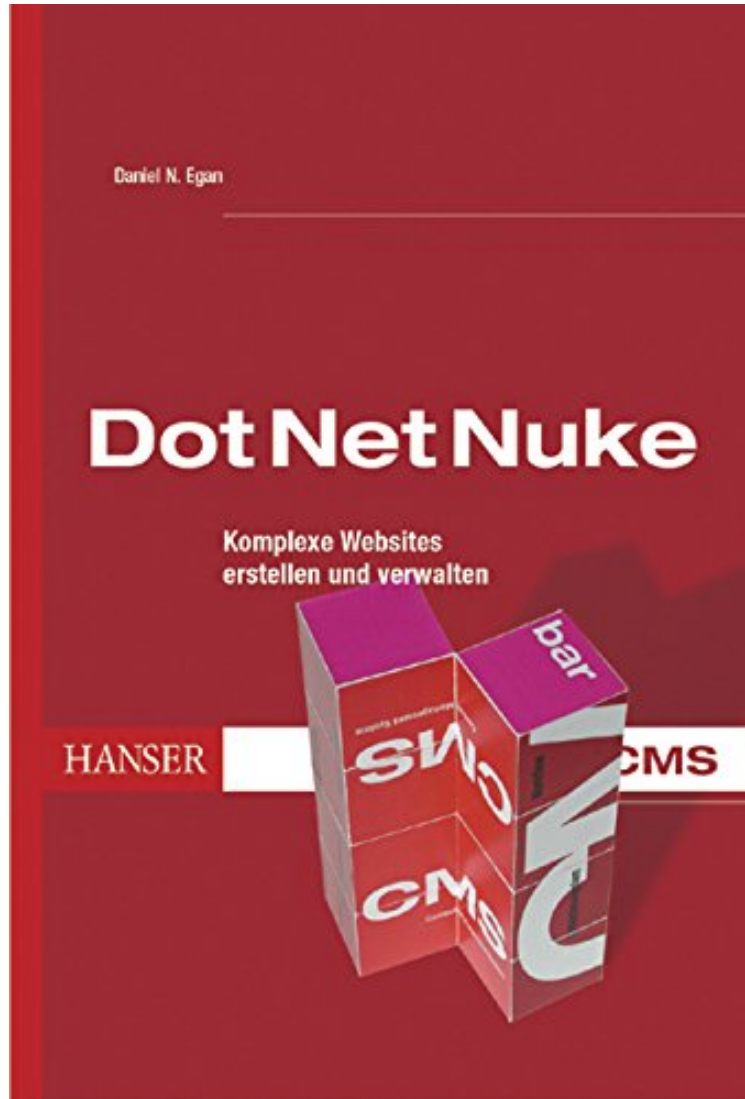


DotNetNuke: Komplexe Websites erstellen und verwalten

Von Daniel N. Egan

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #1831163 in BcherVerffentlicht am: 2006Erscheinungsdatum: 2005-10-06Abmessungen: 9.41 x .87b x 6.54l, Einband: Taschenbuch326 Seiten | File size: 38.Mb

Von Daniel N. Egan : DotNetNuke: Komplexe Websites erstellen und verwalten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised DotNetNuke: Komplexe Websites erstellen und verwalten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen20 von 20 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Brauchebare bersicht, in manchen Details mangelhaftVon CustomerDas Buch liefert einen guten Gesamtberblick ber die funktionalen Features der Portalumgebung DotNetNuke (DNN), wobei anhand praktischer Beispiele auch die Entwicklung eigener Komponenten (Module) erklrt wird. An einigen Stellen greift das Buch jedoch zu

kurz. Installation und Konfiguration des Systems werden in pragmatisch-lockerem Stil beschrieben; Grundkenntnisse über den verwendeten Windows-Webserver werden dabei vorausgesetzt, was dem Buch dankenswerterweise den Anspruch des allumfassenden Werks über Webportale nimmt. Die Darstellung der integrierten Standardmodule ist Geschmackssache, ich finde sie unglücklich gelöst. Für eine kurze Übersicht sind rund 30 Seiten zu viel, für hilfreiche Hinweise, die man nicht auch selbst mit kurzem Experimentieren herausgefunden hätte, ist es wiederum zu knapp. Sehr ausführlich und brauchbar sind die Kapitel zur Entwicklung eigener Module, Skins und Container. Wer hier Orientierung benötigt, findet sie in diesem Titel. Deutliche Schwächen hat das Buch aus meiner Sicht hingegen bei der Betrachtung der Systemarchitektur. Wer hier eine ausführliche, verständliche Darstellung konzeptioneller Konzepte von DNN sucht, findet wenig Erhellendes. Das Providermodell etwa findet im Kapitel der Systemarchitektur nur als Verweis auf ein Randkapitel statt, dort wiederum misslingt eine verständliche Darstellung völlig. Der mehrschichtige Aufbau von Modulen als zentrales Konzept wird nicht dargestellt, findet sich statt dessen jedoch implizit in der Beschreibung der Individualentwicklung von Modulen. Aus rein optischer Sicht ist das Buch teilweise gewohnungsbedürftig, da in einzelnen Kapiteln viele Quelltext-Elemente dargestellt werden, die durch einen willkürlich anmutenden Zeilenabstand anstrengen. Fazit: Wer ein deutsches Buch zu DNN lesen möchte, um sich besser in dem Portalsystem zu orientieren, muss und kann beruhigt zu diesem Titel greifen. Auch zukünftige Entwickler eigener Module werden hilfreiche Hinweise finden. Wer hingegen eine gut strukturierte und ausführliche Darstellung von DotNetNuke sucht, die auch den Blickwinkel der Systemarchitektur einbezieht, sollte auf jeden Fall zu englischsprachigen Alternativen greifen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. DotNetNuke Von Jennifer Mewes Das Buch gibt einen kurzen Überblick über DotNetNuke und ist auf Grund der wenigen Infos, die man zu dem System generell findet gar nicht mal so schlecht. Streng sind aber auf jeden Fall die vielen Rechtschreib-Tippfehler und manchmal auch wirre Satzkonstruktionen. Weiterhin finde ich die Erstellung von Skins, welches für mich eigentlich das Wichtigste war zu kurz beschrieben. Auch beinhaltet das Buch zu viele Seiten mit abgedrucktem Code, der nicht verständlich genug erklärt wird und man somit VB.net kennen muss um zu verstehen was gerade passiert. Die Einleitung und wie man Seiten anlegt ist dafür recht gut gelungen und führt meiner Meinung nach umfassend ins Thema ein. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter Einstieg für DotNetNuke 3, mehr aber auch nicht Von Theodor Willax Ich kann mich meinem Vorredner nur anschließen, man bekommt die notwendigen Informationen um den Einstieg mit der DotNetNuke Version 3.x zu meistern (.NET 1.1), mehr aber auch nicht. Die Kapitel über Installation, Benutzerverwaltung, die meisten Administrationsfunktionen und das Erstellen von eigenen Skins und Modulen bringen einen auf den richtigen Weg, ohne allerdings tiefer zu gehen. Das wird auch mit Hilfe einer Beispielanwendung nicht erreicht. Das Buch liest sich an manchen Stellen etwas unruhig, es werden gewohnungsbedürftige Formulierungen verwendet. Die Code-Listings sind schlecht formatiert und somit sehr schwer lesbar, vor allem wenn es sich um ASP.NET Listings handelt, die auf mehrere Zeilen umgebrochen werden. Das Architekturkapitel kratzt nur an der Oberfläche, was die eigentliche Software-Architektur von DotNetNuke betrifft. Hier sollte man nicht allzuviel erwarten. Fazit: Für den Einstieg reicht's, mehr aber auch nicht.

Rezension Ob nun Typo3, Mambo/Joomla! oder DotNetNuke (DNN) ist Anwendungs- und oft auch Geschmackssache -- als Open Source Weiterentwicklung des IBuySpy-Portals eignet sich DotNetNuke besonders für VB.NET-Kenner der Windows-Welt und für den Aufbau von komplexen Websites wie Community-Portale mit ihren speziellen Funktionalitäten. DotNetNuke von Daniel N. Egan ist dabei der schnell und praxisbasierte Einstieg für VB.NET-Kenner ohne oder mit ASP.NET-Kenntnissen. Vorkenntnisse mit DNN benötigt man keine, VB.NET ist Grundlage und man sollte über die Visual Studio .NET Professional Edition oder eine höhere Version verfügen. Um DNN zu betreiben benötigt man weiterhin das .NET Framework, Windows Server 2003, Windows 2000 oder XP Professional sowie einen installierten SQL Server 2000. Egan vermittelt nicht nur den Einstieg in die Installations- und Konfigurationsfragen von DNN, sondern liefert auch fundiertes Hintergrundwissen zur Erstellung, Bedeutung und dem Nutzen von Webportalen. Neben der eigentlichen Siteerstellung behandelt er die Pflege bis hin zur Sicherheitsfragen eines Portals und auch die Erweiterung von DNN nach den Portal-Bedürfnissen etwa durch Foren. DotNetNuke lebt von der Mischung aus DNN-Technik und Egan's Portal-Wissen -- wie erweitert man das System und welche Erweiterungen sind sinnvoll? Egan kennt die Antworten aus Erfahrung und vermittelt sie gekonnt. --Wolfgang Tre Kurzbeschreibung Mit DotNetNuke, dem freien Content Management System auf Basis von ASP.NET und VB.NET, lassen sich Websites rasch erstellen und effizient verwalten. Seine Vorteile liegen in der schnellen Konfiguration des Basissystems sowie in der einfachen Anpassung des Designs. Einsteiger können mit diesem Buch auch ohne tiefere ASP.NET-Kenntnisse DotNetNuke-Sites rasch aufsetzen und pflegen. Fortgeschrittene erfahren alles über die vielfältigen Erweiterungsmöglichkeiten. Als Programmiersprache wird VB.NET eingesetzt; grundlegende Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt. Gezeigt werden die Funktionen und die Architektur von DotNetNuke, die Arbeitsweise der Standard-Module sowie die Erweiterung von DotNetNuke durch die Erstellung benutzerdefinierter Module und Skins. Hierzu zählt auch die Erweiterung der DotNetNuke-Site durch das Aufsetzen von Foren und

mehrerer Websites. Die einzelnen Lernschritte werden anhand einer DotNetNuke-Beispielsite illustriert. Die Highlights: - Installation und Konfiguration des Systems - Einsatz der Standardmodule - Die Kernarchitektur von DotNetNuke - Das Zusammenspiel der DotNetNuke-Module - DotNetNuke mit selbst erstellten Modulen erweitern - Eigene Skins mit dem HTML-Editor erstellen - Das neue Whidbey Style Provider-Modell - Hosten und Bereitstellen der DotNetNuke-Website

Buchrückseite Mit DotNetNuke, dem freien Content Management System auf Basis von ASP.NET und VB.NET, lassen sich Websites rasch erstellen und effizient verwalten. Seine Vorteile liegen in der schnellen Konfiguration des Basissystems sowie in der einfachen Anpassung des Designs. Einsteiger können mit diesem Buch auch ohne tiefere ASP.NET-Kenntnisse DotNetNuke-Sites rasch aufsetzen und pflegen. Fortgeschrittene erfahren alles über die vielfältigen Erweiterungsmöglichkeiten. Als Programmiersprache wird VB.NET eingesetzt; grundlegende Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt. Gezeigt werden die Funktionen und die Architektur von DotNetNuke, die Arbeitsweise der Standard-Module sowie die Erweiterung von DotNetNuke durch die Erstellung benutzerdefinierter Module und Skins. Hierzu zählt auch die Erweiterung der DotNetNuke-Site durch das Aufsetzen von Foren und mehrerer Websites. Die einzelnen Lernschritte werden anhand einer DotNetNuke-Beispielsite illustriert. Die Highlights: Installation und Konfiguration des Systems - Einsatz der Standardmodule - Die Kernarchitektur von DotNetNuke - Das Zusammenspiel der DotNetNuke-Module - DotNetNuke mit selbst erstellten Modulen erweitern - Eigene Skins mit dem HTML-Editor erstellen - Das neue Whidbey Style Provider-Modell - Hosten und Bereitstellen der DotNetNuke-Website